**Antrag auf Zustimmung für die Herstellung / Änderung**

**einer Wasser-oder Entwässerleitungs-Kreuzung / Längsverlegung auf NE-Gelände**

**gemäß den NE-Wasserkreuzungsrichtlinien BDE / BGW oder**

**gemäß den NE-Entwässerungskanal-Kreuzungsempfehlungen VDV**

**gemäß den Gas-u. Wasserleitungskreuzungsrichtlinien DB / BDEW (Richtlinien 2012)**



Zeitraum der Baumaßnahme:

voraussichtlich vom  bis 

**Antragsteller**

Firma: 

Adresse:  Ort: 

Email:  Telefon: 

**Eigentümer der Leitung**

Firma: 

Adresse:  Ort: 

Email:  Telefon: **Betriebsstelle EVU**

Betriebstelle: 

Adresse:  Ort: 

Email:  Telefon: **Rechnungsanschrift**

Firma: 

Adresse:  Ort: 

SAP-Bestellnummer: 

**Eigentümer bei Mitverlegung in fremden - nicht EVU - eigenen - Schutzrohren**

Betriebstelle: 

Adresse:  Ort: 

Email:  Telefon: 

1. **Beschreibung der Kreuzung / Längsverlegung**

(entfällt bei beigefügtem Erläuterungsbericht)







Kreuzung/Längsverlegung an der NE – Strecke Klicken und Strecke auswählen

in E-km 

(wird intern bearbeitet)

Verlegetiefe: 

(Mindestüberdeckung v. Schutzrohroberkante bis Schwellenoberkante)

Mantelrohrlänge: 

Längsverlegung (nur außerhalb des Druckbereiches des Gleises)

von E-km:  bis: 

Abstandsmaß: 

(von Gleisaußenkante)

Verlauf der Wasser-/Entwässerleitung (Ortsangabe)

von:  bis: 

Betriebsdruck (PN) in bar: 

Schutzstreifen:  

Breite: 

**2. NE - Gelände der Kreuzung / Längsverlegung**

1. Kreuzung/Längsverlegung 2. Kreuzung/Längsverlegung

Gemarkung:  

Flur:  

Flurstück:  

Eigentümer:  

Nutzungsart:  

Bez. Ortes u. Weg:  

Eigentümer Weg:  

Baulastträger Weg:  

**3. Art der Kreuzung** erfolgt  

Längsverlegung erfolgt  

Kreuzung wird hergestellt durch





im Zuge eines Weges

Kurze Beschreibung der vorgesehen Mitbenutzung baulicher o. nachstehender NE - Anlagen





Tunnel, Brücken sonstiges 



**4. Angaben bei Rohrvortrieb**

Vorgesehenes Rohrtriebsverfahren gem. Modul 877.2102

 gem. Tab. 1 Ziffer 

 gem. Tab. 2 Ziffer 

Das angegebene Verfahren wird ebenfalls unter Beachtung der Auflagen gem. DVGW-Merkblatt GW 304 angewandt.

Baugruben für den Rohrvortrieb

Die örtliche Lage der Start- und Zielgruben muss im Lageplan der Antragsunterlagen zeichnerisch mit Maßangaben dargestellt werden

Startgrube: Wählen Sie ein Element aus. der ideellen Böschungslinien

Baugrubenabstände zur Gleisaußenkante in m: 

Zielgrube: Wählen Sie ein Element aus. der ideellen Böschungslinien

Baugrubenabstände zur Gleisaußenkante in m: 

eine geprüfte statische Berechnung für den Baugrubenverbau ist dem Antrag beigefügt

Baugrund: 





**5. Angaben zu offener Bauweise**

Die Herstellung von nicht verbauten und verbauten Gräben für die Leitungsverlegung entspricht DIN 4124











**6. Angaben über die verwendeten Rohre**

Produktenrohr Mantelrohr (Schutzrohr)

Rohrwerkstoff:  

nach DIN EN:  

Wanddicke (mm):  

Rohrnennweite DN:  

bei Stahlrohren außerdem

nahtlos / geschweißt:  

Art der Rohrverbindung:  

**7. Schutzrohr-Berechnung gegen Erddruck und Verkehrslast**

Das Schutzrohr entspricht dem Modul 877.2203A02 der Bemessungstabelle der Gas- u. Wasserleitungskreuzungsrichtlinien DB / BDEW (Richtlinien 2012)

Die statische Einzelberechnung des Schutzrohres ist dem Antrag beigefügt und entspricht einer Verkehrslast der Streckenklasse 04 mit einer Radsatzlast von 22,5 to und einer Meterlast von 8,0 to / m

Die Verbindung der Schutzrohrstöße erfolgt durch





**8. Schutzmaßnahmen**

a. Korrosionsschutz Produktenrohr Mantelrohr (Schutzrohr)

aktiv  

passiv  

keine  

(Wanddicke enthält Abrostungszuschlag)

b. Entwässerung Kreuzung / Längsverlegung

 



geringster lichter Abstand zwischen Leitung u.

Mitte des nächstgelegenen Gleises in m: 

Schutzmaßnahme gegen elektrische Ströme: 

c. Absperrvorrichtungen

Abstand zur Gleisachse in m links:  rechts: 

Angaben sind auch im Lageplan o. Übersichtsplan eingezeichnet

Mit der Wasserleitung werden folgende Fernmelde- Meß­u. Steuerkabel gemeinsam verlegt:



**9. Dem Antrag sind folgende Anlagen gem. Modul 877.2002 beigefügt**

Antragsunterlagen

Erläuterungsbericht

Übersichtsplan Maßstab 1 : 

Lageplan Maßstab 1 : 

Längs- und Querschnitt Maßstab 1 : 

Fotos

Die eingereichten Unterlagen sind verbindlich und vollständig.

(nur vollständig ausgefüllte Anträge können bearbeitet werden)

Antragsteller: Eigentümer:

 

Ort / Datum / Unterschrift Ort / Datum / Unterschrift